

COMPUTER, INTERNET UND SMART-PHONE FÜR ALLE – UND ÜBERALL

Computer, Internet und Handys gehören heute zum Leben dazu. Dadurch hat sich in unserem Leben schon viel verändert. Zum Beispiel in der Schule, bei der Arbeit, bei den Behörden, in der Freizeit. Vieles wird leichter und schneller.

Aber es gibt auch Gefahren. Wir wollen, dass Computer, Internet und Handys das Leben der Menschen besser machen.

DAS WOLLEN WIR:

- In den Schulen und Behörden soll es moderne Computer-Technik und Netz-Werke geben. Damit immer mehr Arbeiten mit dem Computer gemacht werden können. Und man immer weniger Papier braucht. Bei einem Netz-Werk sind mehrere Computer zusammen in einer Gruppe. Das Internet ist auch ein Netz-Werk. Beim Internet sind ganz viele Computer auf der ganzen Welt in einer ganz großen Gruppe zusammen.
- Wir wollen mehr freie und offene Netz-Werke. Heute sind die meisten Netz-Werke geschlossene Netz-Werke. Geschlossene Netz-Werke dürfen nur bestimmte Personen benutzen. Sie müssen sich vorher anmelden. Ein freies und offenes Netz-Werk kann jeder benutzen. Wenn er einen Computer oder ein Smart-Phone mit Internet-Anschluss hat.
- Wir wollen Firmen und Arbeits-Plätze mit moderner Computer-Technik. Das macht viele Arbeiten leichter. Und die Arbeit macht mehr Spaß.
- Wir wollen Computer, Handys und Netz-Werke sicher machen. Damit unsere Daten geschützt sind.

LERNEN SOLL SPASS MACHEN – DAS GANZE LEBEN LANG

Wir lernen fürs Leben. Und nicht nur für die Arbeit. Lernen soll Spaß machen. Das ganze Leben lang. Jeder soll so lernen können, wie er kann. Und jeder soll das lernen können, was er will.

DAS WOLLEN WIR:

- Wir wollen das Abitur nach 8 Jahren abschaffen. Und wieder zurück zum Abitur nach 9 Jahren. Das Abitur ist eine Abschluss-Prüfung. Wer die Prüfung schafft, kann an einer Hoch-Schule studieren. Zum Beispiel wenn er Arzt werden will. Oder Rechts-Anwalt. 8 Jahre sind zu kurz. In der Zeit müssen die Schülerinnen und Schüler alles für die Abitur-Prüfung lernen. Und haben sehr viel Stress. Früher hatten sie 9 Jahre Zeit. In 9 Jahren schafft man das besser.
- Jede Schülerin und jeder Schüler soll die Schulen besuchen können, die für ihn richtig sind. Und die für seinen Beruf wichtig sind.
- Alle Schulen sollen moderne Computer-Technik bekommen.
- Schüler sollen lernen, wie man Handys, Smart-Phones und Computer benutzt. Und wie man das Internet benutzt. Das lernt man im Schul-Fach **Informatik**. Das Schul-Fach **Informatik** soll in jeder Schule **Pflicht-Fach** sein. Das bedeutet: Das Schul-Fach gehört immer zum Stunden-Plan. Die Schüler können es nicht abwählen.

Das sind die wichtigsten Punkte aus unserem Kurz-Wahl-Programm. Im langen Wahl-Programm stehen alle Punkte, die uns wichtig sind.

WENN SIE MEHR WISSEN WOLLEN:
DANN FRAGEN SIE UNS.

GEHEN SIE AM 14. MAI 2017 WÄHLEN.
WÄHLEN SIE DIE PIRATEN-PARTEI.

Wahl-O-Mat®

Du hast
die Wahl!

„Wer noch unentschieden ist,
kann ab dem 24. April unter
www.wahl-o-mat.de
seine politischen Vorstellungen
mit denen der Parteien vergleichen.“


V.i.S.d.P.


Piratenpartei Deutschland
Landesverband NRW
Akademiestr. 3
40213 Düsseldorf
Tel.: 0176 320 35 693

Weitere Infos:

www.smartgerecht.nrw

 /PiratenparteiNRW

 @piratenNRW

 /piratennrw/



PIRATEN
www.smartgerecht.nrw

KURZES PIRATEN

WAHLPROGRAMM



IN LEICHTER SPRACHE



PIRATEN
www.smartgerecht.nrw

DAS WICHTIGSTE AUS DEM KURZ-WAHL-PROGRAMM FÜR DIE LANDTAGS-WAHL 2017

Am 14. Mai 2017 ist Landtags-Wahl in Nordrhein-Westfalen. Hier finden Sie das Wichtigste aus unserem Wahl-Programm. Im Wahl-Programm steht, was uns wichtig ist. Und welche Politik wir machen wollen.

LEBEN OHNE ANGST VOR ARMUT

Jeder Mensch soll frei leben können. In Sicherheit. Und ohne Angst vor Armut. Jeder Mensch soll lieben können, wen er will. Jeder Mensch soll genug Geld zum Leben haben. Kein Mensch soll Angst haben, weil das Geld zum Leben nicht reicht.

DAS WOLLEN WIR:

- Alle Menschen sollen am Leben in der Gesellschaft teilnehmen können. Zum Beispiel: Ins Kino gehen, Sport machen, bei Festen dabei sein, Theater oder Konzerte besuchen, und noch viel mehr. Das nennt man **Teilhabe am gesellschaftlichen Leben**.
- Jeder Mensch soll eine bestimmte Menge Geld vom Staat bekommen. Auch wenn er nicht arbeitet. Dieses Geld nennt man **Bedingungsloses Grund-Einkommen**. Das Geld ist für Sachen, die man zum Leben braucht. Zum Beispiel: Miete, Strom, Wasser, Essen, Kleidung, Möbel, wichtige Versicherungen, und andere wichtige Sachen zum Leben. Das Bedingungslose Grund-Einkommen soll im Gesetz stehen. Jeder hat das Recht auf das Grund-Einkommen. Das Grund-Einkommen ist für jeden gleich.
- Alle Kinder müssen gute Möglichkeiten zum Lernen bekommen. Auch wenn die Eltern nur wenig Geld haben. Deshalb soll jedes Kind das Recht auf **Kinder-Grund-Sicherung** bekommen. Kinder-Grund-Sicherung ist Geld vom Staat. Zum Beispiel für Essen, Kleidung, Schule, Freizeit und Berufs-Ausbildung.
- Gute Arbeit soll auch gerecht bezahlt werden. Deshalb wollen wir einen höheren Mindest-Lohn. Der Arbeits-Lohn für eine Stunde Arbeit muss mindestens 12,50 Euro sein. Er darf nicht weniger sein. Das nennt man **Mindest-Lohn**.

OHNE FAHR-KARTE BUS UND BAHN FAHREN

Die Menschen sollen überall mit dem Bus oder der Bahn hinfahren können. Zu jeder Uhr-Zeit. Auch auf dem Land.

Dafür soll es mehr Busse und Bahnen geben. Die Busse und Bahnen sollen öfter fahren. Die Busse und Bahnen sollen bequemer sein. Und auch genug Plätze für Menschen mit Behinderungen haben. Oder für Menschen mit Kinder-Wagen. Oder für Fahrräder.

Die Menschen sollen ohne Fahr-Karte Bus oder Bahn fahren können. Dann benutzen viel mehr Menschen Busse und Bahnen. Es gibt weniger Autos auf den Straßen. Und weniger Abgase und Staus.

DAS WOLLEN WIR:

- Mehr Busse und Bahnen. Bessere Busse und Bahnen. Mehr Halte-Stellen. Mehr Orte, wo Busse und Bahnen hinfahren. Busse und Bahnen sollen öfter fahren.
- Bus und Bahn fahren ohne Fahr-Karte. Das wollen wir eine Zeit lang ausprobieren. Wenn das gut klappt, soll es so bleiben.
- Wo keine Busse und Bahnen fahren können, dort kann man selbst-fahrende Autos benutzen. Die sind so ähnlich wie ein Taxi. Oder ein kleiner Bus. Man sagt wo man hinfahren will. Und der Computer steuert das Auto.

POLITIK FÜR ALLE SPANNEND MACHEN: NICHT NUR REDEN – MITMACHEN!

Deutschland ist ein **demokratisches Land**. Das bedeutet: Die Menschen in Deutschland bestimmen, was in ihrem Land geschieht.

Zum Beispiel wer in ihrem Land regiert. Und welche Gesetze und Regeln im Land gelten sollen. Also welche Politik im Land gemacht wird.

Wir wollen, dass alle Menschen bei der Politik mitmachen wollen. Und mitbestimmen können.

Jeder soll sehen:

Wie wird Politik gemacht?

Wie kann man kontrollieren, ob die Politiker ihre Arbeit gut machen?

Wie kann man bei der Politik mitbestimmen?



DAS WOLLEN WIR:

- Junge Menschen sollen schon mit 14 Jahren wählen dürfen. Das ist jetzt noch nicht so. Bei den meisten Wahlen darf man erst wählen gehen, wenn man 18 Jahre alt ist.
- Ausländer sollen bei Wahlen in Deutschland auch wählen dürfen. Das ist jetzt noch nicht so. Ausländer sind Menschen aus anderen Ländern. Sie haben keinen deutschen Pass. Deshalb dürfen sie bei Wahlen in Deutschland nicht wählen.
- Alle Bürgerinnen und Bürger sollen alle Papiere von Politikern und der öffentlichen Verwaltung anschauen können. Zur öffentlichen Verwaltung gehören zum Beispiel die Behörden im Rathaus. Ausnahmen: Wenn es um Papiere geht, für die der Daten-Schutz gilt. Wenn es in den Papieren um die Sicherheit von Bürgerinnen und Bürgern geht. Und wenn es um Geld-Angelegenheiten von der Landes-Regierung geht. Oder von der Stadt oder der Gemeinde. Diese Papiere dürfen nur bestimmte Personen anschauen. Alle anderen Papiere sollen **frei zugänglich** sein. Das bedeutet: Jeder kann sie anschauen.
- Die Bürgerinnen und Bürger sollen bei bestimmten politischen Entscheidungen ihre Meinung sagen. Und mitbestimmen können. Dafür soll es Möglichkeiten im Internet geben. Die Möglichkeiten zum Mitbestimmen müssen schnell und einfach sein.